

HIMMLER
BAUZENTRUM

BAUSTOFFE
für GEWERBE
und PRIVAT

100 JAHRE
HIMMLER

Gretlade 6 | 31319 Höver / Hannover

www.himmler-bauzentrum.de

SEHNDER Am Thie wurde einst beim Frei- Gericht verhandelt

Leben

Wir bieten Ihnen

AWO
SERVICEHAUS
BOLZUM

AWO Residenz Sehnde

★ Kurzzeitpflege

★ Moderne stationäre Pflege und Betreuung überwiegend in Einzelzimmern

★ einen speziellen Wohnbereich für Menschen mit Demenz

★ **Tagespflege** in unserem Servicehaus in Bolzum

AWO Residenz Sehnde

Achardstr. 1 • 31319 Sehnde
☎ 05138 - 5034 0
www.aworesidenz-sehnde.de • info@aworesidenz-sehnde.de

„Das große Freie“ - an diesem Begriff wird keiner Sehnder und keine Sehnderin vorbeikommen, ist es doch etwas Besonderes in der Historie der Sehnder Dörfer, dass die frühen Siedler und Siedlerinnen keine Hörigen waren, sondern freie Menschen mit mehr Rechten als im späten Mittelalter üblich. Wie es dazu gekommen ist, dass sich diese Freiheitsrechte entwickelten, ist historisch nach wie vor umstritten. Die „Freien vor dem Nordwalde“, wie sie genannt wurden, durften Jagdrechte ausüben, waren von verschiedenen Steuern befreit und konnten über ihr Eigenland verfügen.

Das stand im Gegensatz zu den „Hörigen“ und „Leibeigenen“, die nur ihre bewegliche Habe besaßen, jedoch kein Land kaufen oder veräußern durften. Sie waren „an die Scholle gebunden“. Leibeigene durften nicht einmal ohne Erlaubnis ihres Grundherren heiraten. Dagegen waren die frühen Sehnder und Sehnderinnen tatsächlich privilegiert. Bis um 1400 tagte das Freigericht, bei dem die Freien zusammen mit einem Vertreter des Landesherren, („Freigraf“) zu Gericht saßen, in Lühnde.



Das Freigericht wurde auch „Freiding“ oder „Echtes Thing“ genannt, wobei sich „Ding“ vom alten Begriff „Thing“ ableitet, der für Gerichtsversammlungen nach germanischen Rechten stand. Thingplätze wurden zu festgelegten wiederkehrenden Daten für die Versammlungen aufgesucht. Ilten wurde nach 1400 Amtssitz für das „Große Freie“ und damit auch Ort der Gerichtsversammlungen.

Der heutige Platz Am Thie war von 1501 bis 1730 Austragungsort der Gerichtstage, bei denen nicht nur Vergehen gerichtet wurden. Es ging zum Beispiel auch um Landveräußerungen, also Vertragsabschlüsse

und deren Genehmigung. Die Verhandlungstage fanden unter freiem Himmel statt und die „Freien vor dem Nordwalde“ hatten das Recht, daran teilzunehmen. Stellen wir es uns einmal vor:

Auf dem Platz, der damals deutlich größer war, kamen neben den Vertretern der Landesherrschaft viele Männer aus allen Dörfern des Großen Freien zusammen, brachten ihre Anliegen und Streitigkeiten vor und warteten auf den Gerichtsspruch. Dieser erfolgte nicht im Hochdeutsch unserer Tage, sondern in Niederdeutsch. Das bezeugen auch Urkunden, die in jener Sprache, aus der das heutige Plattdeutsch gewachsen ist, verfasst sind. Ein bedeutender Ort für Sehndes Geschichte und die Erinnerung daran, dass Ilten deutlich früher als der heutige Hauptort von Bedeutsamkeit war.



Vergleichen rechnet sich.

Spar Heizöl ecotherm®

► Bis zu 10% geringerer Heizölverbrauch

► Bis zu 94% weniger Rußemissionen

► 90% weniger Ablagerungen

Infos ☎ (05173) 692-235
www.raiffeisen-osthannover.de

Raiffeisen

Raiffeisen-Warengenossenschaft
Osthannover eG

Baustoff
Brandes

Deine Gartenoase.

Entdecke alles rund um deinen Garten in unserer großen Außenausstellung.

Leineweberstr. 1 / 31303 Burgdorf
05136 - 8843-0 / baustoff-brandes.de

Deckenflohmarkt für Groß und Klein

Der Kinder- und Jugendtreff und der Hort Kunterbunt laden herzlich zum gemeinsamen Deckenflohmarkt am 3. Mai ein. Unter dem Motto „Trödeln, Entdecken, Spaß haben!“ verwandelt sich das Außengelände des Kinder- und Jugendtreffs in eine lebendige Flohmarktlandschaft für Groß und Klein. Der Deckenflohmarkt bietet eine tolle Gelegenheit für Kinder und Jugendliche, ihre Schätze zu präsentieren und zu verkaufen. Von Spielzeug über Bücher bis hin zu Kleidung – hier finden alle Besuchenden

etwas Passendes. Gleichzeitig bietet der Flohmarkt eine nachhaltige Möglichkeit, gebrauchte Gegenstände weiterzugeben.

Neben dem Stöbern und Kaufen gibt es auch ein kleines Rahmenprogramm. Für das leibliche Wohl wird in Form von Waffeln, Kaffee und kalten Getränken gesorgt sein. Der Deckenflohmarkt am 3. Mai findet von 15 bis 17 Uhr auf dem Gelände des Kinder- und Jugendtreffs,

Am Papenholz 10 statt. Der Eintritt ist frei, sowohl Verkäufer als auch Besucher sind herzlich willkommen.

Die Initiatoren laden alle herzlich ein, einen erlebnisreichen Tag voller Spaß und toller Funde auf unserem Deckenflohmarkt zu verbringen. Für weitere Informationen kann man sich an Saskia Bartels-Wehrhahn von der Stadt Sehnde (05138/3030, bartels.sehnde@htp-tel.de), wenden.

Ferienpass: Aktionen jetzt anmelden

Die Sommerferien stehen vor der Tür und die Stadt Sehnde ruft Vereine, Verbände, Organisationen, Kirchengemeinden und engagierte Freiwillige dazu auf, sich aktiv am diesjährigen Ferienpass zu beteiligen. Mit dem Ziel, Kindern und Jugendlichen abwechslungsreiche und spannende Ferienerlebnisse zu ermöglichen, sollen vielfältige Aktivitäten und Workshops das Programm des Ferienpasses bereichern.

Der Ferienpass ist eine beliebte Initiative, die jedes Jahr zahlreiche Kinder und Jugendliche anspricht und ein breites Spektrum an Freizeitangeboten bietet. Um dieses Angebot weiter auszubauen und den Interessen und Bedürfnissen der jungen Teilnehmenden gerecht zu werden, lädt die Stadt Sehnde dazu ein, Aktivitäten und Workshops im Ferienpass anzubieten. Egal ob Sportvereine, kulturelle Einrichtungen, Umweltorganisationen oder kreative Workshops – die Vielfalt der Angebote ist entscheidend, um den Ferienpass zu einem attraktiven und bereichernden Programm für Kinder und Jugendliche zu gestalten. Interessierte können ihre Aktionen bis zum 17. Mai einreichen.

Der Ferienpass bietet eine ideale Plattform, um das ehrenamtliche Engagement und die Vielfalt des Freizeitangebots in unserer Gemeinde zu präsentieren. Durch die Teilnahme am Ferienpass haben Sie die Möglichkeit, aktiv zur Gestaltung der Ferienzeit beizutragen und gleichzeitig neue Kontakte zu knüpfen und ihre Arbeit einem breiten Publikum vorzustellen. Wir laden alle interessierten Vereine, Verbände, Organisationen und Freiwillige herzlich dazu ein, sich am Ferienpass zu beteiligen und dazu beizutragen, dass auch dieses Jahr die Ferienzeit für Kinder und Jugendliche zu einem unvergesslichen Erlebnis wird. Meldeschluss für Angebote im Ferienpass: 17. Mai 2024. Für weitere Informationen und zur Einreichung von Aktionen wenden Sie sich bitte an: Saskia Bartels-Wehrhahn von der Stadt Sehnde (05138 3030 // bartels.sehnde@htp-tel.de).

